

Universitätsexperte

Didaktische Programme und
Bewertung in Kunstgeschichte
in der Mittel- und Oberstufe

Universitätsexperte

Didaktische Programme und Bewertung in Kunstgeschichte in der Mittel- und Oberstufe

- » Modalität: **online**
- » Dauer: **6 Monate**
- » Qualifizierung: **TECH Technologische Universität**
- » Aufwand: **16 Std./Woche**
- » Zeitplan: **in Ihrem eigenen Tempo**
- » Prüfungen: **online**

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 16

05

Methodik

Seite 22

06

Qualifizierung

Seite 30

01

Präsentation

Die Erarbeitung dieses Programms soll Lehrkräften und angehenden Lehrkräften einen Weg weisen, ein echtes Verständnis für die Kunstgeschichte und die Verbindung zwischen diesem Konzept innerhalb der Bildung und des akademischen Lebens zu entwickeln.





“

Dieser Universitätsexperte in Didaktische Programme und Bewertung in Kunstgeschichte in der Mittel- und Oberstufe wird Ihnen ein Gefühl der Sicherheit bei der Ausübung Ihres Berufs vermitteln, das Ihnen hilft, persönlich und beruflich zu wachsen"

Der Vorteil eines erfolgreichen Studiums dieses Universitätsexperten liegt für diejenigen, die ihn belegen, erstens in der Leichtigkeit und dem Zugang zu personalisierten Tutorien und allen Arten von Hilfe und Beratung; außerdem haben sie jederzeit und überall Zugang zu den bereitgestellten Ressourcen und können auf eine größere Autonomie beim Studium und der Durchführung der vorgeschlagenen Praktiken zählen.

Wir sind der Meinung, dass Lehrkräfte die Geschichte ihres Fachs sowie die verschiedenen Gesetzesänderungen im Bildungsbereich kennen sollten, um ihre Fähigkeit zu verbessern, eine sich ständig verändernde und weiterentwickelnde Schülerschaft vorzubereiten.

Gerade bei der Suche nach der Aktualisierung der Lehrkräfte bietet dieser Universitätsexperte eine besondere Behandlung mit IKTs, die heute in unserem Bildungssystem so aktuell sind und die ein sehr attraktives Mittel für den Zugang zu den Schülern sind.

Darüber hinaus wird dieser Universitätsexperte durch das eingehende Studium der verschiedenen Methoden und Bewertungstechniken den Pädagogen in die Lage versetzen, die notwendigen Fähigkeiten zu entwickeln, um einen zufriedenstellenden Lehr- und Lernprozess mit den Schülern zu etablieren.

Der Unterricht in Kunstgeschichte ist eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe, denn es handelt sich um ein Fach, das als Ergänzung zum Geschichtsunterricht das Wissen über die Vergangenheit, die Gegenwart und die Zukunft sowie das Verständnis für die Umwelt, die unmittelbarste Geschichte und die weiter zurückliegende Geschichte vermittelt. Die Kunstgeschichte als Disziplin zielt darauf ab, die ästhetische Sensibilität zu kultivieren, die für die Entwicklung der intellektuellen Abstraktion grundlegend ist. Hinter jedem Kunstwerk stehen viele Elemente und die Suche und Identifizierung dieser Elemente ist ein unverzichtbares Wissen für Schüler der Mittel- und Oberstufe.

Dieser Universitätsexperte bietet zahlreiche Studien an, die Kunstgeschichtslehrkräfte für ihre Arbeit benötigen. Sie streben nach Innovation und basieren auf praktischen Elementen, die sich auf die Arbeit im Klassenzimmer auswirken werden. TECH strebt den beruflichen Erfolg derjenigen an, die dieses Programm studieren, was zu einer Verbesserung des Bildungssystems und damit auch der Gesellschaft selbst führen wird.

Dieser **Universitätsexperte in Didaktische Programme und Bewertung in Kunstgeschichte in der Mittel- und Oberstufe** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt. Die hervorstechendsten Merkmale sind:

- ♦ Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für die Didaktische Programme und Bewertung in Kunstgeschichte in der Mittel- und Oberstufe präsentiert werden Sein anschaulicher, schematischer und äußerst praktischer Inhalt liefert wissenschaftliche und praktische Informationen zu den Disziplinen, die für die berufliche Praxis unerlässlich sind
- ♦ Neues zu Didaktische Programme und Bewertung in Kunstgeschichte in der Mittel- und Oberstufe
- ♦ Er enthält praktische Übungen, in denen der Selbstbewertungsprozess durchgeführt werden kann um das Lernen zu verbessern
- ♦ Mit besonderem Schwerpunkt auf innovativen Methoden in der didaktischen Programmgestaltung und Bewertung in der Kunstgeschichte in der Mittel- und Oberstufe
- ♦ Ergänzt wird dies durch theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Verfügbarkeit von Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Aktualisieren Sie Ihr Wissen durch den Universitätsexperten in Didaktische Programme und Bewertung in Kunstgeschichte in der Mittel- und Oberstufe"

“

Dieser Universitätsexperte kann aus zwei Gründen die beste Investition sein, die Sie bei der Auswahl eines Aktualisierungsprogramms tätigen können: Zusätzlich zur Aktualisierung Ihrer Kenntnisse in Didaktische Programme und Bewertung in Kunstgeschichte in der Mittel- und Oberstufe erhalten Sie eine Qualifikation der TECH Technologischen Universität"

Zu seinem Dozententeam gehören Fachleute aus dem Bereich der didaktischen Programmierung und Bewertung der Kunstgeschichte in der Mittel- und Oberstufe, die die Erfahrung ihrer Arbeit in diese Fortbildung einfließen lassen, sowie anerkannte Spezialisten, die zu Referenzgesellschaften und renommierten Universitäten gehören.

Dank seiner multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, wird es den Fachleuten ermöglicht, in einer situierten und kontextbezogenen Weise zu lernen, d. h. in einer simulierten Umgebung, die ein immersives Lernen ermöglicht, das auf die Ausführung in realen Situationen programmiert ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem der Dozent versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des Programms gestellt werden. Dazu steht der Lehrkraft ein innovatives System interaktiver Videos zur Verfügung, die von anerkannten Experten auf dem Gebiet der didaktischen Innovation in der Kunstgeschichte in der Mittel- und Oberstufe mit umfassender Unterrichtserfahrung erstellt wurden.

Steigern Sie Ihre Entscheidungssicherheit, indem Sie Ihr Wissen mit diesem Universitätsexperten auf den neuesten Stand bringen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über die neuesten Fortschritte bei der didaktischen Programmierung und Bewertung von Kunstgeschichte in der Mittel- und Oberstufe zu informieren und die Bildung Ihrer Schüler zu verbessern.



02 Ziele

Das Hauptziel des Universitätsexperten in Didaktische Programme und Bewertung in Kunstgeschichte in der Mittel- und Oberstufe ist es, die Ressourcen zu vervollständigen, über die jede Lehrkraft für Sozialwissenschaften in der Mittel- und Oberstufe verfügen sollte, um eine spätere Fortbildung, pädagogische Kompetenz und angemessene Fähigkeiten zu gewährleisten, um die Schüler vorzubereiten, ihr Wissen zu verstärken und zu aktualisieren und sie in neue didaktische Bereiche einzuführen, im Einklang mit dem kontinuierlichen Wandel und der Entwicklung, die das Bildungsumfeld jeden Tag erfährt.



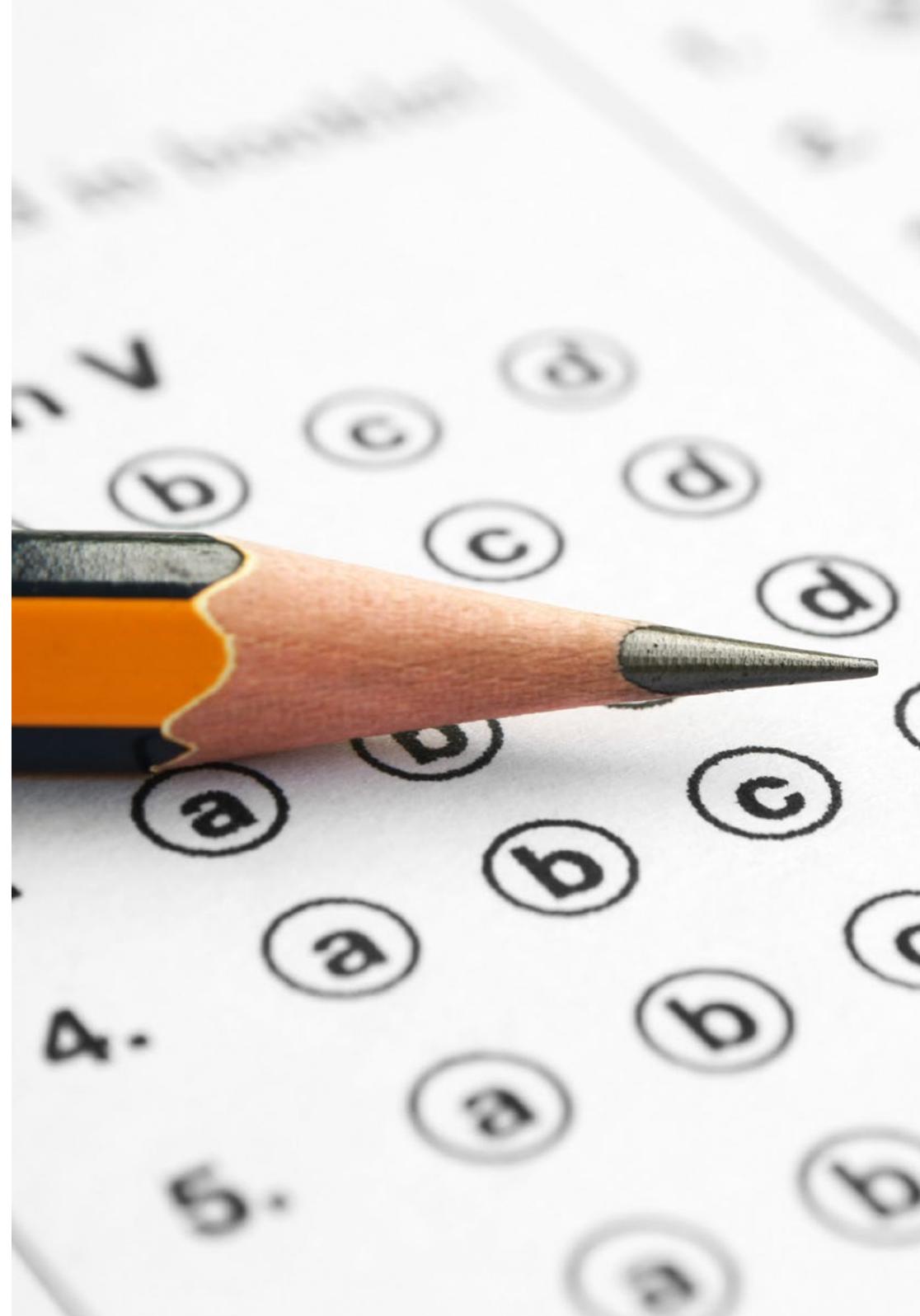
“

Dieser Universitätsexperte ist darauf ausgerichtet, dass Sie Ihre Kenntnisse in der didaktischen Programmierung und Bewertung von Kunstgeschichte in der Mittel- und Oberstufe auf den neuesten Stand bringen, um mit Qualität und Sicherheit zur Entscheidungsfindung und Begleitung Ihrer Schüler beizutragen"



Allgemeines Ziel

- Im Rahmen der Entwicklung dieses Studiengangs schlagen wir als Hauptziel vor, die Ressourcen zu vervollständigen, über die jede Lehrkraft für Sozialwissenschaften in der Mittel- und Oberstufe verfügen sollte, um eine spätere Spezialisierung, pädagogische Fähigkeiten und angemessene Fertigkeiten für die Bildung der Schüler zu gewährleisten, ihr Wissen zu verstärken und zu aktualisieren und sie in neue Bildungsbereiche einzuführen, die sich im Zuge der ständigen Veränderungen und Entwicklungen, die der Bildungsbereich jeden Tag erlebt, entwickeln





Spezifische Ziele

Modul 1. Die Bedeutung der Didaktik in der Kunstgeschichte

- Die verschiedenen Methoden und Techniken des Kunstunterrichts identifizieren
- Die verschiedenen Lehrmethoden der künstlerischen Strömungen analysieren
- Vertieftes Studium neuer Techniken für den Kunstunterricht und deren Einfluss auf die moderne Kultur
- Künftige Kunstgeschichtslehrkräfte sollen darauf vorbereitet werden, Entscheidungen über das historische Wissen, das sie in einem Klassenzimmer in einem bestimmten Zentrum vermitteln müssen, zu treffen und zu wissen, wie sie diese organisieren und in die Praxis umsetzen können
- Kennenlernen didaktischer Ressourcen (Zeitleisten, historische Dokumente, historische Karten, Websites mit didaktischen Ressourcen, Webquest, Kunstgalerien usw.) und Analyse ihrer didaktischen Nutzung

Modul 2. Didaktische Programmierung

- Programmierung und Entwicklung kunstgeschichtlicher Inhalte, die ihren Nutzen für das tägliche Leben widerspiegeln
- Erlernen von Instrumenten, die die Gestaltung und Planung von didaktischen Aktivitäten in Verbindung mit den verschiedenen Studienbereichen, Lehrplaninhalten und der Bildung von Grundkompetenzen erleichtern
- Analyse der didaktischen Situationen beim Erlernen der Kunstgeschichte im Rahmen der Mittel- und Oberstufe sowie der verschiedenen Möglichkeiten, auf die Vielfalt der Fähigkeiten, Interessen und Kultur in der obligatorischen Mittelstufe einzugehen

Modul 3. Bewertung

- Entwicklung neuer Modelle der Kunstbewertung, die sich vom herkömmlichen Modell unterscheiden
- Analyse der verschiedenen Standpunkte der großen Förderer der Kunst
- Entwicklung von Formen der anfänglichen, pädagogischen und abschließenden Bewertung, die nicht nur den Lernprozess messen, sondern auch Anreize und Reflexion über den Lehrprozess und die Programmierung bieten



Nutzen Sie die Gelegenheit und machen Sie den Schritt, sich über die neuesten Entwicklungen in der didaktischen Programmierung und Bewertung der Kunstgeschichte in der Mittel- und Oberstufe auf dem Laufenden zu halten"

03

Kursleitung

Zu den Dozenten des Programms gehören führende Experten für didaktische Programmierung in der Kunstgeschichte in der Mittel- und Oberstufe, die die Erfahrung ihrer Arbeit in diese Fortbildung einbringen. Darüber hinaus sind weitere anerkannte Experten an der Gestaltung und Ausarbeitung beteiligt, die das Programm auf interdisziplinäre Weise vervollständigen.





“

Erfahren Sie von führenden Fachleuten die neuesten Fortschritte bei den Verfahren im Bereich der didaktischen Programme und Bewertung in Kunstgeschichte in der Mittel- und Oberstufe"

Leitung



Dr. Cañestro Donoso, Alejandro

- ♦ Promotion in Kunstgeschichte an der Universität von Murcia
- ♦ Professor an der Universität von Alicante

Professoren

Fr. Domínguez Alonso, Lourdes

- ♦ Hochschulabschluss in Geschichte an der Universität von Alicante
- ♦ Masterstudiengang in Lehramt für die Mittel- und Oberstufe
- ♦ Berufliche Bildung und Sprachunterricht



04

Struktur und Inhalt

Die Struktur der Inhalte wurde von einem Team von Fachleuten aus den besten internationalen Bildungszentren und Universitäten entwickelt, die sich der Bedeutung einer innovativen Fortbildung bewusst sind und sich für eine qualitativ hochwertige Lehre durch neue Bildungstechnologien einsetzen.





“

*Dieser Universitätsexperte in
Didaktische Programme und Bewertung
in Kunstgeschichte in der Mittel- und
Oberstufe enthält das vollständigste und
aktuellste Programm auf dem Markt"*

Modul 1. Die Bedeutung der Didaktik in der Kunstgeschichte

- 1.1. Kunstgeschichte als akademische Disziplin
 - 1.1.1. Die Lehre von der historischen Zeit
 - 1.1.2. Ihr Platz innerhalb der Geisteswissenschaften
 - 1.1.3. Wissen über Wandel, Kontinuität und Beständigkeit
- 1.2. Der Kunsthistoriker als Lehrkraft
 - 1.2.1. Akademisches Profil des Kunsthistorikers
 - 1.2.2. Der Kunsthistoriker als Forscher und als Lehrkraft
 - 1.2.3. Berufliche Möglichkeiten und die Bedeutung von Wissen über Kunst und Kulturerbe
- 1.3. Veränderungen in der didaktischen Konzeption der Sozialwissenschaften
 - 1.3.1. Vom Auswendiglernen zum dynamischeren Unterricht
 - 1.3.2. Änderungen bei Lehrbüchern und Schulbüchern
- 1.4. Interdisziplinarität
 - 1.4.1. Hilfswissenschaften der Kunstgeschichte
 - 1.4.2. Die Notwendigkeit der Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Fächern
- 1.5. Eine Disziplin der Vergangenheit, für die Gegenwart und die Zukunft
 - 1.5.1. Historische Quellen und Kunst als Quelle des Wissens
 - 1.5.2. Die Bedeutung der Kunst von Kindesbeinen an
 - 1.5.3. Die Notwendigkeit, diese Disziplin im Lehrplan zu erweitern
- 1.6. Der Wert des humanistischen Wissens heute
 - 1.6.1. Krise in den Geisteswissenschaften
 - 1.6.2. Die Geisteswissenschaften und ihre Arbeit in unserer Gesellschaft
 - 1.6.3. Schlussfolgerung und Reflexion über die Rolle der Geisteswissenschaften im Westen



Modul 2. Didaktische Programmierung

- 2.1. Was beinhaltet die Programmierung?
 - 2.1.1. Unterschiedliche Bedeutungen
 - 2.1.2. Programmierung als Leitfaden für die Lehrkraft
 - 2.1.3. Verschiedene Arten von Lehrplänen je nach Studienjahr
- 2.2. Didaktische Programmierung und ihre verschiedenen Abschnitte
 - 2.2.1. Ziele
 - 2.2.2. Inhalt
 - 2.2.3. Lernstandards
- 2.3. Unterrichtseinheiten und ihre Abschnitte
 - 2.3.1. Inhalt
 - 2.3.2. Ziele
 - 2.3.3. Beispielhafte Aktivitäten und vorgeschlagene Aufgaben
 - 2.3.4. Beachtung der Diversität. Räume und Ressourcen. Bewertungsverfahren. Bewertungsinstrumente
- 2.4. Unterschiedliche Lehrpläne in den Autonomen Gemeinschaften
 - 2.4.1. Vergleich zwischen Autonomen Gemeinschaften
 - 2.4.2. Gemeinsame Elemente in den Lehrplänen
 - 2.4.3. Unterschiede zwischen Mittel- und Oberstufe
- 2.5. Nützliche Bibliographie für unsere Programmierung
 - 2.5.1. Ausubel
 - 2.5.2. Piaget
 - 2.5.3. Projekt Combas
- 2.6. Mögliche Strategien zur Verteidigung unserer didaktischen Programme oder Einheiten
 - 2.6.1. Wie man mit der Ausstellung umgeht
 - 2.6.2. Modelle der Verteidigung
 - 2.6.3. Anhänge und Materialien, die beigefügt werden können
- 2.7. Prüfungen, mögliche Ansätze
 - 2.7.1. Multiple-Choice-Tests
 - 2.7.2. Mittel- oder langfristige entwicklungsbezogene Prüfungen
 - 2.7.3. Vor- und Nachteile der einzelnen Prüfungen und Entwicklung von gemischten Prüfungen

- 2.8. Rubriken
 - 2.8.1. Beispiele und Vorlagen
 - 2.8.2. Ihre Nützlichkeit
 - 2.8.3. Schablonen oder Rubriken als Hilfsmittel für Verbesserungen
- 2.9. Aktivitäten, Übungen, Aufgaben und ihre unterschiedlichen Schwierigkeitsgrade
 - 2.9.1. Unterschiede und Beispiele
 - 2.9.2. Selbststudium
 - 2.9.3. Ansätze zur Selbsteinschätzung
- 2.10. Bedeutung des 2. Jahres der Oberstufe
 - 2.10.1. Ein entscheidendes Jahr und was es für Schüler bedeutet
 - 2.10.2. Wie man unsere Schüler anleitet
 - 2.10.3. Eigenschaften

Modul 3. Bewertung

- 3.1. Ziele der Bewertung
 - 3.1.1. Nach Problemen oder Mängeln suchen
 - 3.1.2. Lösungen finden
 - 3.1.3. Verbesserung des Lehr-Lern-Prozesses
- 3.2. Zu befolgende Kriterien
 - 3.2.1. Vor der Bewertung
 - 3.2.2. Das am besten geeignete System einrichten
 - 3.2.3. Außergewöhnliche Tests
- 3.3. Verschiedene Bewertungsmodelle
 - 3.3.1. Finale
 - 3.3.2. Kontinuierlich
 - 3.3.3. Kontrollen und Prüfungen
- 3.4. Fälle und praktische Beispiele
 - 3.4.1. Verschiedene Prüfungsmodelle
 - 3.4.2. Verschiedene Rubriken
 - 3.4.3. Summative oder prozentuale Bewertung
- 3.5. Die Bedeutung des Bewertungssystems
 - 3.5.1. Verschiedene Systeme je nach den Eigenschaften der Schüler
 - 3.5.2. Funktionen der Bewertungskriterien
 - 3.5.3. Liste und Merkmale von Bewertungstechniken und -instrumenten





- 3.6. LOMCE und Bewertung
 - 3.6.1. Bewertungskriterien
 - 3.6.2. Normen
 - 3.6.3. Unterschiede zwischen der Bewertung in der Mittel- und Oberstufe
- 3.7. Verschiedene Autoren, verschiedene Ansichten
 - 3.7.1. Zabalza
 - 3.7.2. Weiss
 - 3.7.3. Unser eigenes Bewertungsprojekt
- 3.8. Unterschiedliche Realitäten, unterschiedliche Bewertungssysteme
 - 3.8.1. Erstellung einer ersten Bewertung. Beispiele und Vorlagen
 - 3.8.2. Erstellung eines Lehrplans
 - 3.8.3. Überprüfen des Lernens mit Hilfe von Kontrollen
- 3.9. Selbsteinschätzung als Lehrkraft
 - 3.9.1. Fragen, die wir uns stellen sollten
 - 3.9.2. Analyse unserer eigenen Ergebnisse
 - 3.9.3. Verbesserung für das nächste akademische Jahr

“ Eine einzigartige, wichtige und entscheidende Fortbildungserfahrung, die Ihre berufliche Entwicklung fördert”

05

Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

An der TECH Education School verwenden wir die Fallmethode

Was sollte ein Fachmann in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten Fällen konfrontiert, die auf realen Situationen basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode.

Mit TECH erlebt der Erzieher, Lehrer oder Dozent eine Art des Lernens, die an den Grundfesten der traditionellen Universitäten in aller Welt rüttelt.



Es handelt sich um eine Technik, die den kritischen Geist entwickelt und den Erzieher darauf vorbereitet, Entscheidungen zu treffen, Argumente zu verteidigen und Meinungen gegenüberzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt”

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Die Lehrer, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten, durch Übungen, die die Bewertung realer Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Gelernte wird solide in praktische Fähigkeiten umgesetzt, die es dem Pädagogen ermöglichen, das Wissen besser in die tägliche Praxis zu integrieren.
3. Die Aneignung von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen aus dem realen Unterricht erleichtert und effizienter gestaltet.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Der Lehrer lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 85.000 Pädagogen mit beispiellosem Erfolg in allen Fachbereichen ausgebildet. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher kombinieren wir jedes dieser Elemente konzentrisch.

Die Gesamtnote unseres Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachlehrkräften, die das Hochschulprogramm unterrichten werden, speziell für dieses Programm erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Pädagogische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt die innovativsten Techniken mit den neuesten pädagogischen Fortschritten an die Spitze des aktuellen Geschehens im Bildungswesen. All dies in der ersten Person, mit maximaler Strenge, erklärt und detailliert für Ihre Assimilation und Ihr Verständnis. Und das Beste ist, dass Sie sie so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





Von Experten geleitete und von Fachleuten durchgeführte Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studierenden durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studenten überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert baut Wissen und Gedächtnis auf und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Leitfäden für Schnellmaßnahmen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um den Studierenden zu helfen, in ihrem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Didaktische Programme und Bewertung in Kunstgeschichte in der Mittel- und Oberstufe garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss ohne lästige Reisen oder Formalitäten"

Dieser **Universitätsexperte in Didaktische Programme und Bewertung in Kunstgeschichte in der Mittel- und Oberstufe** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: Universitätsexperte in Didaktische Programme und Bewertung in Kunstgeschichte in der Mittel- und Oberstufe

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **425 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoeren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen

tech technologische
universität

Universitätsexperte

Didaktische Programme und
Bewertung in Kunstgeschichte
in der Mittel- und Oberstufe

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Didaktische Programme und
Bewertung in Kunstgeschichte
in der Mittel- und Oberstufe